

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname:

Diaglutin Fe *flüssig*

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs: Düngemittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Vertrieb: Biofa GmbH, Rudolf-Diesel Str.2, 72525 Münsingen, Tel: + 49 (0) 7381/93540

Mail: contact@biofa-profi.de

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin, + 49 (0) 30 30686790

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Achtung (Akute Tox.4, Eye Irrit. 2, Skin Irrit. 2)

H302, H315, H319

2.2 Kennzeichnungselemente



GHS 07

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331 Bei Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.

P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3 Sonstige Gefahren

Die Zubereitung enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

Die Zubereitung enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gemisch

Beschreibung: Wässrige Zubereitung mit Eisensulfat

HAUPTBESTANDTEILE	CAS-NR.:	EG-NR. (EINECS):	KONZENTRATION:	INDEX-NR.:
Eisensulfat	7720-78-7	-	>15%	-

Abschnitt 4: Erste- Hilfe- Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Reizendes Produkt. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Nach Einatmen:

Betroffene Person bei Unwohlsein (z.B. Schwindel, Benommenheit oder Reizung der Atemwege) an die frische Luft bewegen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen und mind. 15 Minuten nachspülen. Längerer Hautkontakt kann Rötungen und Dermatitis hervorrufen. Mit Produkt verunreinigte Kleiderstücke entfernen.

Nach Augenkontakt:

Sofern Kontaktlinsen getragen werden, diese schnellstmöglich herausnehmen. Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15min unter fließendem Wasser abspülen.

Arzt konsultieren falls sich Reizung entwickelt.

Nach Verschlucken:

Mund mit viel Wasser ausspülen. Reichlich Wasser trinken (min. 500 ml). Geben Sie niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund. Beim Verschlucken größerer Mengen, einen Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es können Haut und Augenreizungen auftreten. Vergleiche Kapitel 11.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung entsprechend den Symptomen. Sollte ärztliche Hilfe erforderlich sein, Sicherheitsdatenblatt, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen, Produkt selbst ist nicht brennbar.

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver.

Ungeeignete Löschmittel: Keine

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Weitere Information: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung und Schutzbrille tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 8.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Allgemein übliche Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sollten beachtet werden.
Vor Hitze schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In Originalpackung aufbewahren und dicht geschlossen halten. Behälter aufrecht und an sicheren Ort lagern um die Möglichkeiten von Sturz oder Zusammenstoß zu Vermeiden.

Lagertemperatur: 5 - 40 °C

Lagerklassifikation: 12

7.3 Spezifische Endanwendung

Düngemittel

Vor Gebrauch stets Etikettentext und Produktinformationen lesen

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Hinweise zur Arbeitssicherheit beachten. Persönliche Schutzausrüstung im Sinne von Abschnitt 8.2.2 verwenden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Vor der Pause und nach Arbeitsende Hände mit Wasser mit Seife gründlich waschen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen- oder Gesichtsschutz

Schutzbrille (EN 166)

Hautschutz

Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen. Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Handschutz

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Gemisch sein.

Schutzhandschuhe aus PVC (EN 374)

Mindestschichtstärke: 0,5mm

Atemschutz

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Staubbildung.

Filter AX

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Phys./chem. Eigenschaften	Wert
Aussehen	Flüssig
Farbe	Braun
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt
pH-Wert	Ca. 2,5 (20°C)
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	< +4°C
Siedepunkt/Siedebereich	Nicht anwendbar
Flammpunkt	Nicht bestimmt
Ober/Unter Explosionsgrenze	Nicht anwendbar
Dampfdruck	Nicht anwendbar
Dampfdichte	Nicht bestimmt
Relative Dichte	1,2 g/cm ³ (20°C)
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt
Viskosität (20°C):	Nicht bestimmt
Lösbarkeit	löslich
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Kontakt mit starken Alkalien meiden. (Reaktionsentwicklung möglich)

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Starke Alkalien.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Anwendung.

Abschnitt 11: Toxikologischen Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Keine negativen Effekte beobachtet.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Eisensulfat: $319\text{mg}\cdot\text{kg}^{-1}$ (Ratte,oral)

Primäre Reizwirkung:

An der Haut: Bei Kontakt reizend und ätzend.

Am Auge: Längere Exposition kann Augenschäden hervorrufen.

Beim Einatmen: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung: Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifikationskriterien nicht erfüllt.

Weitere Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht der Stoff / das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Akute Toxizität Eisensulfat: Fisch > 450mg/l

Chronische Toxizität: Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt ist vollständig biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bei Sachgerechter Anwendung ist keine Akkumulation zu erwarten.

12.4 Mobilität im Boden

Nur bei unbeabsichtigter Freisetzung großer Mengen kann eine Bodenkontamination auftreten. Bei normaler Anwendung sind Effekte auf den Boden minimal.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Selbsteinstufung gemäß Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt enthält keinen Stoff, der PBT (persistent / bioakkumulativ / toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent / sehr bioakkumulativ) erfüllt. Selbstdeklaration.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Entsorgung von Produkt/Verpackung Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel (EAK-Nr.): 02 01 09

Abfall Code/Kennzeichnung gemäß LVA Keine

Relevante Information für Abfallbehandlung Keine

Relevante Information für Schmutzwasser-Entsorgung Keine

Andere Empfehlungen zur Entsorgung Keine

Gereinigte Behälter können über das Rücknahmesystem PAMIRA entsorgt werden.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsemäße UN-Versandbezeichnung

keine

14.3 Transportgefahrenklasse

keine

14.4 Verpackungsgruppe

keine

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 - schwach wassergefährdend- (Selbsteinstufung)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Sicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen:

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt angegebenen Informationen entsprechen dem aktuellen Stand unseres Fachwissens; sie wurden in gutem Glauben zur Darstellung des Gemisches aus der Perspektive der Sicherheitsanforderungen angegeben. Sie dürfen weder als Zusicherung der Eigenschaften noch als Qualitätsspezifikation des Mittels betrachtet werden. Dem Empfänger und Verwender obliegt die Pflicht zur Sicherstellung eines sicheren Arbeitsplatzes und zur Einhaltung aller geltenden Rechtsvorschriften.

Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.